



## German Help

สมาคมเยอรมันช่วยเหลือผู้ตกทุกข์ได้ยาก

642/6 Soi Suan Plu, Sathorn Tai Road, Bangkok 10120

Telefon: 0-2287 3761

Fax: 0-2287 3762

Mobiltelefon: 08-3233 3622

E-Mail: info@dhv-thailand.de

www.dhv-thailand.de

# INFO-Brief Nr. 5 Oktober - 2008

## 1) Fest der Deutschen – 25.10.2008 – Karten



Wir möchten Sie gerne nocheinmal auf das Fest der Deutschen, am Samstag, den 25.10.2008 im Shangri La Hotel Bangkok hinweisen.

Es besteht die Möglichkeit über Frau Chawla Karten zu reservieren, damit Mitglieder des Vereins zusammen sitzen können. Bei Interesse wenden Sie sich bitte umgehend an Frau Chawla.

## 2) Sachspenden

Vielen Dank für das Mitdenken.

Herr Lohse hat einige hilfreiche Vorschläge gemacht, wie man den „Schatz“ der deutschen und englischen Videos verwerten könnte. Er meinte, es sei sinnvoll, eine Liste aller Titel zu haben. Diese Liste hat Susanne erstellt und die Videos alphabetisch geordnet. Herr Lohse wird die Klassiker darunter auf DVD brennen. Nicht jeder hat heutzutage noch einen Videorekorder.

Herr Lohse wird die Liste noch etwas leichter überschaubar gestalten.

Wenn Sie noch Ideen haben, lassen Sie es uns wissen. Es ist noch Zeit, dass wir Ihre Einfälle umsetzen.

In Bezug auf die Briefmarkensammlung haben sich Herr Ernst aus Hua Hin und Herr Gros aus

Chiangmai gemeldet. Herr Ernst hat sich die Sammlung im Büro angeschaut. Er meint, dass es sich keineswegs um eine komplette Sammlung handelt. Es schien ein Liebhaber von schönen und interessanten Briefmarken gewesen zu sein. Im Großen und Ganzen sind die Briefmarken in gutem Zustand. Es sind Marken aus allen Ländern der Welt darunter. Schwerpunkt ist Thailand. Eine Sammlung der besonderen Königsmarken ist ebenfalls vorhanden, Steckbücher von Japanischen Marken und etliche Marken aus China sind auch dabei.

## 3) Mitgliedsantrag

Damit unsere Datenbank vervollständigt und aktualisiert wird, bitten wir Sie den angehängten Mitgliedsantrag auszufüllen und per Post oder E-Mail bis spätestens Ende Oktober an Frau Chawla zu senden.

Dies gilt sowohl für bestehende als auch zukünftige Mitglieder.

Der Vorstand entscheidet über die Mitgliedschaft.

## 4) Mitgliederversammlung

Voraussichtlich Ende November wird die nächste Mitgliederversammlung stattfinden. Der konkrete Termin wird noch vom Vorstand rechtzeitig bekannt gegeben.

## 5) Kein Einzelfall Netzwerk wichtig

Im Folgenden möchten wir Ihnen ein kurzes Fallbeispiel aufzeigen, das repräsentativ für die Fälle steht, die der Hilfsverein so nicht unterstützen wird.

Frau Chawla bekam folgende Mail von Herrn A.:

Herr A. wurde auf der Straße von einem ihm unbekanntem Mann angesprochen, der ihn um Geld bat, da er bestohlen worden sein und

Bankverbindungen: Deutscher Hilfsverein Thailand e.V.

In Thailand Nr.0094466-00-0 Deutsche Bank, Bangkok Branch, Swift Code: DEUTTHBK

In Deutschland Nr. 0682534 (BLZ 100 700 24); Deutsche Bank Berlin; Swift Code: DEUTDE33

Registriert in Thailand beim Arbeitsministerium unter der Nummer: อชด 2551/1

Registriert in Deutschland beim Amtsgericht Charlottenburg/Berlin unter der Nummer: VR 26074 B

Vom Finanzamt für Körperschaften I Berlin unter Steuer-Nr.27/663/60053 vorläufig als mildtätig anerkannt und berechtigt, Zuwendungsbestätigungen nach § 50 Abs.1 EstDV auszustellen

somit weder Pass noch Geld habe. Darüber hinaus habe ihm keiner geholfen – keine Botschaft – kein Hilfsverein und er müsste doch dringend nach Hause in den Süden Thailands. Er sei wöchentlich als Dolmetscher in Bangkok tätig. Er bat ihn um 200 THB für ein Zugticket nach Hause, die er bei einer ihm bekannten Kaffeeverkäuferin für Herrn A. zurücklegen möchte.

Herr A. gab dem unbekanntem Mann 300 THB.

Eine Woche später sah Herr A. den Mann durch Zufall wieder und stellte ihn zur Rede. Darauf sagte der Unbekannte, dass er noch gar nicht zu Hause gewesen sei, sondern anstatt dessen 4 Tage in einem Krankenhaus lag. Der Mann hatte kein Geld, um es Herrn A. zurück zu zahlen. Auch Tage später hatte die besagte Kaffeefrau kein Geld, erhalten, sondern teilte Herrn A. mit, dass sie den Mann aber schon an ihr vorbei gehen sehen hatte.

Herr A. teilte das per Mail Frau Chawla mit, um vor diesem Betrüger zu warnen.

Und in der Tat kannte Frau Chawla diesen Mann, da er schon bei ihr war: Mit einer ähnlichen Geschichte. Doch verstrickte er sich in Ungereimtheiten und Lügereien, nahm angebotene Unterstützungen durch Frau Chawla nicht an. Er bekam aber auch kein Geld.

Dieser Fall zeigt, wie wichtig Netzwerkarbeit ist. Der Mann war sicherlich schon bei vielen Leuten, wodurch er versucht sich durch Betrügereien hier in Thailand über Wasser zu halten. Solchen Menschen ist mit einer Finanzierung ihrer Illegalität nicht geholfen. Der einzige Weg, der hilfreich für sie wäre, ist das geplante Vorgehen, mit dem Fernziel sie wieder nach Deutschland zu schicken.

Somit ist es wichtig, wenn Netzwerke und ein reger Austausch entstehen, um dieses „Schnorrervorgehen“ nicht zu unterstützen.

Wenn Ihnen ein ähnlicher Fall bekannt wird, melden Sie ihn bitte weiter an die Pfarrer und Honorarkonsuln.

Wir sollten uns tatsächlich auf einheitliches Vorgehen einigen.

- In der Regel keine Zahlungen
- Stattdessen an das Büro des Hilfsvereins weiterverweisen
- Hilfe mit Frau Chawla absprechen
- Alle Netzwerker über eventuell einmalig geleistete Hilfe informieren

Honorarkonsul Naumann wurde auf eigene Initiative im Fall Benjamin Sander tätig. Er informierte den Hilfsverein von seinem Spendenaufruf im Tip und Farang.

Frau Chawla konnte entsprechende Anfragen an Herrn Naumann weiterleiten.

## 6) Umzug

Das Büro des Hilfsvereins wird in naher Zukunft umziehen. Sie fragen sich vielleicht warum, da doch erst vor einem Jahr das Büro bezogen wurde.

Der Vorstand hat beschlossen in eine kostenfreie Unterkunft zu wechseln, die wir durch Herrn Chumphol (1. Vorsitzender) gefunden haben. Es wird auf dem Gelände der Rajamangala University of Technology Krungthep liegen, etwa 400 Meter vom bisherigen Büro entfernt. Der Vorstand hat den Standort bereits besichtigt.

Hierdurch werden wieder Gelder frei, die anderweitig für die konkrete Arbeit an den Menschen verwendet werden können.

Wir warten noch auf die formale Zusage der Universität. Mehr hierzu im nächsten Newsletter bzw. auf der Mitgliederversammlung.

## 7) Stellenausschreibung: KrankenpflegerIn/ AltenpflegerIn

Der Vorstand und der Vergabeausschuss sehen die Notwendigkeit einer zusätzlichen Fachkraft am Hilfsverein. Dies soll eine Person sein, die Fachkenntnisse im Bereich Alten- und/ oder Krankenpflege besitzt. Sie soll für Hausbesuche im Bangkok-Großraum eingesetzt werden und ist direkt Frau Chawla unterstellt.

Näheres hierzu entnehmen Sie bitte dem Anhang.

Gerne dürfen Sie dieses Stellenangebot in Ihrem Bekanntenkreis weitergeben.

## Verantwortlich für diesen INFOBrief

Claudia Schober, Franziska Chawla

*Wer in Zukunft den Info-Brief nicht mehr erhalten möchte, schickt bitte eine kurze Nachricht an Frau Chawla.*